



Bauverwaltung

Diemtigtalstrasse 15, Postfach 13
3753 Oey
Telefon 033 681 80 28
m.nyffenegger@diemtigen.ch

Oey, 07. Juni 2016/mn

Neubau Schulanlage Wiriehorn

Nun ist es also so weit. Nach intensiver Planungsphase, dem Bewilligungsverfahren sowie der Ausschreibung und Vergabe von Bauarbeiten konnten - mit dem offiziellen Spatenstich am 2. Mai 2016 - die Bauarbeiten pünktlich begonnen werden. Die 60 Seiten umfassende Baubewilligung ist am 7. April 2016 ca. 1 Monat vor dem geplanten Baubeginn eingetroffen. Die wichtigsten Arbeitsgattungen für den Rohbau konnten vergeben werden. Soweit das Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen dies zulässt, konnten die Bauarbeiten grössten Teils an einheimische Unternehmen aus der Gemeinde Diemtigen vergeben werden. In einer zweiten Phase werden dann die Arbeiten für den Innenausbau ebenfalls noch ausgeschrieben und vergeben. Besonders stolz sind die Baukommission, der Gemeinderat und das Architektenteam um die Peter Olf GmbH und die BEO Planum GmbH, dass Diemtigtaler-Holz für den Neubau verwendet werden kann. Das direkt in den Diemtigtaler Wäldern geschnittene Holz wird im Sägewerk Reinhardt in Erlenbach zu Brettlamellen verarbeitet. Die Lamellen werden danach bei der Firma Peter Holzbau AG in Blumenstein zu Brettschichtholz verleimt. Aus diesem wiederum wird vom ausführenden Zimmermann – der Wiedmer Holzbau AG aus Oey – das Konstruktionsholz abgebunden. Die Ressourcen unseres Tales werden also nachhaltig genutzt und die Umwelt geschont.

Nach dem Spatenstich am 2. Mai 2016 wurde der Bauplatz vorbereitet und eingerichtet. Die Abbruchunternehmung hat danach das bestehende Ferienhaus Augit während gut 2 Wochen komplett abgebrochen und geräumt.

Im Moment befinden sich die Aushubarbeiten in der Schlussphase und der Baumeister wird seine Arbeit aufnehmen können. Leider hat die schlechte Witterung der letzten Wochen die Aushubarbeiten etwas behindert. Gemäss Bauprogramm sollte der Dachstock ca. Mitte November 2016 aufgerichtet werden können. Sofern alles wie geplant läuft, sollte das Schulhaus Anfang Juni 2017 bezugsbereit sein und das neue Schuljahr im August 2017 im neuen Schulhaus gestartet werden können.



Noch ein paar Worte zum Neubau: Die Gesamtkosten für den Neubau inkl. Landerwerb, Abbruch des alten Gebäudes und Sanierung der Garderoben in der Sporthalle belaufen sich auf knapp 6 Mio. Fr. Bei einem Gebäudegrundriss von ca. 30.00 x 17.00 m beträgt das Gebäudevolumen ca. 8'000 m³. Die für den Schulbetrieb genutzte Gesamtfläche beträgt ca. 1'400 m² verteilt auf drei Stockwerke. Hinzu kommen noch ca. 400 m² für Schutzräume im Untergeschoss. Im Untergeschoss entstehen total drei Schutzräume mit insgesamt ca. 350 Schutzplätzen. Das Schutzplatzdefizit der Gemeinde kann so aufgehoben werden und es kann im Hinblick auf die rege Bautätigkeit in der Gemeinde eine Reserve geschaffen werden. Im Neubau entstehen drei grosszügige Klassenzimmer, zwei TTG Räume, ein Kindergarten, Bibliothek, drei Gruppenräume, Schulleitungsbüro, WC-Anlagen auf zwei Etagen, eine Mensa mit Ruheraum, Garderoben und diverse Stauräume. Im Zusammenhang mit der Mensa wird ausserdem eine professionelle Schulküche realisiert, in welcher die Mahlzeiten für die Tagesschule für beide Schulstandorte zubereitet werden. Im Aussenbereich soll ein moderner Sportplatz erstellt werden. Damit die Pause auch an regnerischen Tagen im Freien verbracht werden kann wird eine überdeckte Pausenhalle am Gebäude angebaut. Der Kindergarten wird ebenfalls eine schöne, grosse Terrasse erhalten, damit sich auch die kleinsten Diemtigtalerinnen und Diemtigtaler ab und zu im Freien austoben können. Der Neubau wird nach dem Energie-/Gebäudestandart GEAK A/A erstellt. Das Gebäude verdient somit den Titel Niedrigenergie-Schulhaus. Entsprechende Kantonsbeiträge und Fördergelder sind der Gemeinde bereits zugesichert worden. Das ganze Neubauprojekt wurde während der gesamten Planungsphase immer wieder mit den Nutzern wie beispielsweise der Lehrerschaft, Abwart, Schulleitung, Tagesschulleitung, Köchinnen usw. besprochen und auf deren Bedürfnisse abgestimmt. Die Baukommission und das Architektenteam sind sich deshalb sicher, dass die Gemeinde Diemtigen ein topmodernes und funktionales neues Schulhaus erhalten wird.





Zu guter Letzt möchte ich es nicht unterlassen - im Namen aller beauftragten Unternehmer und des Architektenteams - der Gemeinde Diemtigen und insbesondere der Baukommission recht herzlich für die Aufträge und die gute Zusammenarbeit zu danken. Wir freuen uns alle auf eine interessante Bauphase und schlussendlich auf **unser** neues Schulhaus.

Die Bauleitung
Marcel Klossner

07. Juni 2016